

Gina Été – Oak Tree

(24:46, Mini-CD, Lauter Musik, 2019)

Kürzlich landete ein hübsches kleines Digipak-Album im BetreutenBriefkasten, eine EP der Zürcher Musikerin Gina Été. Schon die Songtitel zeigen, dass dies nicht gerade gewöhnlicher Stoff ist, denn Frau Sommer ist hier viersprachig unterwegs. Und auch die Songs, die im ArtPop-Bereich anzusiedeln sind, haben



einiges an Abwechslung zu bieten. Der Gesang und die Arrangements sind durchaus mal sperrig und man kann ihr wahrlich nicht vorwerfen, dass je ein Song wie der andere klingt.

Das Album hatte sie mit ihrer Band in San Francisco eingespielt:

Gina Été – vocals / viola / synthesizers / piano

Jeremie Revel – vocals / guitar

Philip Klawitter – vocals / double bass / bass synthesizer

Noé Franklé – drums / electronics.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Auf sechs Songs von drei bis vier Minuten Länge zeigt sie verschiedene Facetten. Ob Art Pop oder Smooth Jazz, das ist

recht elegant in Szene gesetzt. Gleich von einer Schweizer Variante von *Björk* zu sprechen, geht sicherlich zu weit, aber die Bandbreite, die sie hier zeigt, ist schon erstaunlich. Am Ende wird einer der Songs, nämlich ‚Windmill‘, noch in einer anderen Version vorgestellt, nämlich als Analog Remix von *John Vanderslice*.

Bewertung: 9/15 Punkten (JM 9, KR 10)

Surftipps zu *Gina Été*:

Homepage

Facebook

Instagram

YouTube

Soundcloud

Spotify